

# Preisträger lebt in Adlershof

Anfang Dezember wurde zum zweiten Mal der „Adlershofer Preis für hervorragende Dissertationen“ verliehen. Stifter des Preises sind zu gleichen Teilen die Humboldt-Universität, die Initiativegemeinschaft außeruniversitärer Forschungseinrichtungen und die WISTA-Management GmbH.

Diesmal erhielt der Physiker Dr. Christoph Böhme (Jg. 71) diese Auszeichnung. Der in Südbaden Geborene hatte nach seinem Physikstudium in Heidelberg in North Carolina auf dem Gebiet der Halbleiter gearbeitet. Dort traf ihn Prof. Dr. Walther Fuhs, der ihn zur Fortsetzung seiner Arbeiten in der in Adlershof ansässigen Abteilung Silizium-Photovoltaik des Hahn-Meitner-Instituts bewegen konnte. In der beispielhaften Zeit von nur 27 Monaten entstand hier die mit *summa cum laude* bewertete Promotion, in der theoretische Grundlagenforschung mit der experimentellen Basis für neuartige Meßmethoden verbunden sind.



Die Arbeiten wurden weltweit in renommierten Fachzeitschriften publiziert, ein Patentantrag auf die Meßmethode ist gestellt.

Übrigens ... Dr. Böhme hat mit seiner amerikanischen Ehefrau Kristi inzwischen eine Neubauwohnung in Adlershof bezogen. Nach der Freude über die Auszeichnung steht in naher Zukunft eine neue Beglückung über Familienzuwachs ins Haus. So gelten unsere Glückwünsche der gesamten Neu-Adlershofer Familie.